

Akzeptanz von E-Learning

Intensive Studie erforscht, wie E-Learning zum Erfolgsmodell werden kann

von Bernhard Bachmann und Wolfgang Schmolke



Von 2009 bis 2012 wird eine wissenschaftlich fundierte, anbieterneutrale Analyse und Benchmarking-Studie durchgeführt. Ihr Ziel es ist, E-Learning zu neuen Erfolgen zu verhelfen. Ergebnis hat sich der Bedarf für diese Studie aus den Impulsen vieler Expertengespräche während der **LEARNTEC**. Ist beim E-Learning schon alles erreicht? Wie kann man das Thema E-Learning nach vorne bringen und den Anwendungen mehr Akzeptanz verleihen? Diese Fragen stellen sich Wolfgang Schmolke und Bernhard Bachmann, die sich beruflich seit Jahren mit den verschiedensten E-Learning-Plattformen und -Einsatzbereichen beschäftigen.

In den vergangenen Jahren wurden hierzu mehrere erfolgversprechende Ansätze in verschiedenen Sektionen der **LEARNTEC** vorgestellt. Seit einiger Zeit macht sich in den Unternehmen scheinbar eine gewisse Skepsis breit, eine Stagnation, obwohl die technischen Entwicklungen der Branche durchaus positiv gesehen werden. In den Diskussionen der letzten beiden Jahre wurde immer deutlicher, dass weitere Akzeptanzsteigerungen und Durchbrüche fehlen. Ist das nur ein Klagen auf hohem Niveau? Fest steht:

Das Potenzial von E-Learning-Lösungen ist nach Meinung der meisten Experten noch lange nicht ausgeschöpft. Für ein erfolgreiches E-Learning bedarf es des erfolgreichen Zusammenspiels der Ressourcen von T (IT, Technik), C (Content, Qualität, Usability) und P (People); mit „people“ sind hierbei Planer, Editoren, Redakteure, Ersteller und Beschaffer von Content und die Lernenden selbst gemeint. Es deutet sich an: Hier gibt es für jede E-Learning Strategie ein Optimum, ein Verhältnis und Gleichgewicht von T, C und P, das die jeweilige Best Practice darstellt. Dieses Optimum für jede Anwendung und E-Learning Strategie will die Studie genau herausarbeiten. Diese Blueprints beantworten dann auch System- und Budgetfragen.

Auf erste Zwischenergebnisse soll in der Sektion Best Practice 5 während der **LEARNTEC 2010** eingegangen werden. Nach der Durchführung der Fallstudien werden zum Schluss 100 Tiefeninterviews durchgeführt, um die gewonnenen Thesen, Frameworks und Feststellungen stärker zu validieren und zu verdichten. Auch nach Zusammenhängen innerhalb von einzelnen Branchen wird hierbei gesucht. Die absolute Vertraulichkeit wird allen Forschungsteilnehmern zugesichert, die Studie wird anonymisiert veröffentlicht. Interessierte können bei Herrn Bachmann (E-Mail: bbachmann@change-champions.com) weitere Informationen anfordern.

Termin: Donnerstag, 04.02., 10.00–12.30 Uhr,
Best Practice 5, Erfolgsfaktoren für
Blended Learning im Unternehmen

Moderator: Bernhard Bachmann,
CC Change Champions, Walluf